

© Sakaori - CC-BY-SA-3.0 - <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0>Ian Sutton - CC-BY-2.0 - <http://creativecommons.org/licenses/by/2.0>Tatiana Gerus - CC-BY-2.0 - <http://creativecommons.org/licenses/by/2.0>

Artikel-Nr: 13000

83

## Afrikanischer Blauregen

## *Bolusanthus africanus*

Der langlebige Afrikanische Blauregen ist sicherlich einer der spektakulärsten einheimischen Bäume des subtropischen Südafrika. Der dekorative, kleine bis mittelgroße Laubbaum verliert seine Blätter nur für eine kurze Zeit im Frühjahr. Er ist in der Regel mehrstämmig, kann aber beschnitten werden, um einen Stamm zu bilden. Die Rinde ist bräunlich grau, rau und zerklüftet. Seine blau-lilafarbenen und duftenden Schmetterlingsblüten wachsen spiralförmig angeordnet in Rispen vom Frühjahr bis zum Frühsommer an den herabhängenden Ästen und können den ganzen Baum bedecken. Den Blüten folgen papierartige, braune Fruchtkapseln, die von den Ästen in Trauben herabhängen. Der Baum lässt sich gut im Kübel kultivieren und ist auch zur Bonsaihaltung geeignet.

**Naturstandort:** Heimisch ist der Afrikanische Blauregen im subtropischen Südafrika, wo er mittlerweile geschützt ist und nicht gefällt werden darf.

**Anzucht:** Im Haus ist die Anzucht aus Samen das ganze Jahr über möglich. Um die Keimfähigkeit der Samen zu erhöhen, sollten sie zunächst für 24 Stunden in Wasser bei Raumtemperatur anquellen können. Setzen Sie die Samen dann im Abstand von ungefähr 5 Zentimetern etwa einen Zentimeter tief in feuchte Anzuchterde. Bedecken das Anzuchtgefäß mit Klarsichtfolie, die Sie mit Löchern versehen. So ist die Erde vor Austrocknung geschützt. Alle zwei bis drei Tage sollten Sie die Folie für 2 Stunden entfernen. Das beugt einer Schimmelbildung auf der Anzuchterde vor. Stellen Sie das Anzuchtgefäß an einen hellen und warmen Ort mit 20 bis 25° Celsius und halten Sie die Anzuchterde feucht, aber nicht nass. Nach zwei bis fünf Wochen erscheinen dann die ersten Sämlinge, die nach weiteren fünf bis acht Wochen umgetopft (pikiert) werden können.

**Standort:** Als Jungpflanze bevorzugt der Afrikanische Blauregen halbschattige Plätze - später liebt er als afrikanische Schönheit natürlich vollsonnige Standorte.

**Pflege:** Normale Einheitserde, gemischt mit etwas grobem Sand ist vollkommen ausreichend. Die Blätter sollten Sie ab und zu besprühen. Am besten ist eine gleichmäßige Wässerung, wobei Sie Staunässe (auch im Untersetzer) vermeiden sollten. Während der Blütezeit benötigt der Baum im Abstand von drei Wochen flüssigen Kübelpflanzendünger.

**Im Winter:** Ältere Bäume tolerieren sehr leichte Frostgrade. Ansonsten ist der Afrikanische Blauregen aber natürlich nicht winterhart und sollte nach dem Blattabwurf im Herbst am besten an einem hellen, trockenen Platz bei 5° bis 10° Celsius überwintern. Gießen Sie jetzt nur noch wenig, damit der Wurzelballen nicht austrocknet.